

MITHELFER-EINSÄTZE bei der Artemed Stiftung

Die Artemed Stiftung lebt unter anderem von der Expertise und dem Einsatz unserer Mithelfer. Deshalb sind regelmäßig Einsatzteams aus Deutschland vor Ort und arbeiten mit. Ob Arzt, Pflegekraft, Techniker oder Ingenieure – wir freuen uns, dass aus allen Bereichen Hilfe an unsere Einsatzorte kommt und auch externe Partner tatkräftige Unterstützung leisten.

Wie läuft ein Einsatz vor Ort ab und worauf muss man achten?

Voraussetzungen

Wir freuen uns immer, wenn Sie Interesse haben, die Gesundheit der Menschen an unseren Einsatzorten zu verbessern. Bitte haben Sie Verständnis, dass wir nicht immer alle Fachrichtungen auf die Einsätze schicken können.

Hauptsächlich benötigen wir Unterstützung aus den Fachbereichen Allgemeinmedizin, Innere Medizin, Gynäkologie und Geburtshilfe, Chirurgie, Pädiatrie, Pneumologie, Zahnmedizin, Physiotherapie und Hygiene sowie aus den pflegenden Berufsgruppen.

Doch nicht nur medizinische Unterstützung ist gefragt. Auch Techniker, Ingenieure, Kaufleute und andere Weiterdenker sind willkommen, unsere Projekte mit Wissen und Tatkraft zu unterstützen.

Wichtig dabei ist, dass Sie über gute Englischkenntnisse (für Bolivien gute Spanischkenntnisse) verfügen und schon mindestens zwei Jahre Berufserfahrung mitbringen. Ebenso wäre Auslandserfahrung in Ländern der Dritten Welt von Vorteil. Alle Einsätze finden auf eigene Gefahr statt.

Bewerbung

Bewerben Sie sich bei uns für einen Mithelfer-Einsatz! Füllen Sie dafür den Mithelfer-Bogen so präzise wie möglich aus. Senden Sie uns diesen zusammen mit einem Lebenslauf und einem kurzen Anschreiben, das Ihre Motivation enthält, zu. Anschließend prüfen wir, wie und wann Sie mit Ihrem Profil für einen Einsatz passen könnten.

Erste Besprechung

Vor dem Einsatz unserer Mithelfer wird genau abgesprochen, welche Aufgaben im Zeitraum des Aufenthalts anstehen, wie das Wissen und die Fähigkeiten optimal eingesetzt werden können und wie lange der Aufenthalt dauern wird. Ein persönliches Kennenlern- und Übergabegespräch ist uns daher sehr wichtig.

Planung

Die Kosten und Planung der Anreise übernimmt die Artemed Stiftung. Tritt man einen Einsatz an, ist man über die Artemed Stiftung automatisch auslandskrankenversichert. Eine Unfallversicherung kann nach Rücksprache ebenfalls abgeschlossen werden.

Wir empfehlen je nach Einsatzort eine Einsatzzeit von 10 Tagen bis 3 Wochen. Die An- und Abreise nimmt je ca. 2 Tage in Anspruch. Ein privater Urlaub kann an den Einsatz angehängt werden, um das Land noch besser kennenzulernen.

Die notwendigen Visa müssen bei den entsprechenden Botschaften selbst beantragt werden, gerne unterstützen wir hierbei.

Vor Ort

Vor Ort werden Sie von unseren Teams empfangen und zu den Einsatzorten begleitet. Ebenso werden Sie ggf. nach dem Einsatz zurück zum Flughafen gebracht. Sie haben Ansprechpartner vor Ort, die Ihnen mit allen Anliegen hilfsbereit zur Seite stehen werden.

Die klimatischen Bedingungen vor Ort können sehr heiß und heiß-feucht sein. Bitte geben Sie Ihrem Körper die Zeit, sich daran zu gewöhnen. Gleiches gilt für das Essen an unseren Projektorten.

Bitte erwarten Sie grundsätzlich nicht dieselben Verhältnisse wie in Deutschland. Sie reisen in Entwicklungsländer mit all ihren Schönheiten, aber auch Unannehmlichkeiten. Die Unterkünfte sind – wie auch Lebensverhältnisse – sehr einfach. Aber die Freundlichkeit und Dankbarkeit der Bevölkerung macht den Einsatz zur wahrscheinlich wertvollsten Reise Ihres Lebens.

[Eindrücke aus der Arbeit bei den Irrawaddy River Doctors finden Sie im Film von Dr. Christoph Sabersky. Klicken Sie hier...](#)

Nach dem Einsatz

Im Nachgang bitten wir innerhalb von zwei Wochen nach Abschluss des Einsatzes um einen internen Bericht nach Standardvorlage und Fotos über den Einsatz. Für Tansania benötigen wir außerdem einen Bericht in englischer Sprache, der an das St. Walburg`s Hospital weitergeleitet wird. Ebenso bitten wir um die Bereitschaft für eine Übergabe von Themen an die folgenden Einsatzteilnehmer, damit die nächsten Teams die begonnenen Aufgaben weiterführen können. Wir berichten auch auf unsere Homepage und in Facebook über unsere Einsätze. Bitte sprechen Sie uns an, falls Sie dies nicht wünschen.

Langfristige Hilfe

Prinzipiell streben wir an, dass unsere Mithelfer langfristig engagiert sind. Wir bilden für die einzelnen Projekte Fachgruppen zu Themenschwerpunkten und tauschen uns dazu regelmäßig aus. Ebenso freuen wir uns, wenn Mitarbeiter wiederholt in Einsätze gehen. Falls Sie Interesse an einer solchen langfristigen Mitarbeit haben, sprechen Sie uns an.